

Bedienungsanleitung lubuX

Einleitung:

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Einstellmöglichkeiten und Programmierung der lubuX ONE und lubuX TWIN Einheit über das integrierte Webinterface.

Erste Schritte:

Stromversorgung

Das lubuX kann mittels PoE direkt über den LAN Stecker mit Strom versorgt werden oder alternativ auch mit einem externen 12V Netzteil (min 2W Leistung)

Einschaltvorgang

Beim ersten Startvorgang sucht das lubuX immer nach einer DHCP Server und versucht so an eine IP Adresse zu kommen. Falls nach 30s keine IP Adresse bezogen werden konnte startet das Gerät mit einer Standard IP auf (192.168.1.100). Nach diesem Vorgang wird im Display kurz die IP Adresse, die MAC Adresse und der Hostname angezeigt. Diese Informationen können jederzeit durch Drücken der Power-Taste für mindestens 3s wieder angezeigt werden.

Inhaltsverzeichnis:

EINLEITUNG:	1
ERSTE SCHRITTE:	1
Stromversorgung	1
Einschaltvorgang	1
INHALTSVERZEICHNIS:	2
WEBINTERFACE:	3
SETUP EINSTELLUNGEN:	3
Network.....	3
Device Control	3
Media Contol.....	4
Access	4
Functions.....	4
COMMAND EINSTELLUNGEN:	5
Power Commands	5
Source Commands	6
Volume Commands	7
Polling und allgemeine Funktionen.....	8
COMMANDS MEDIA CONTROL	8
Statusmeldungen an die Mediensteuerung gesendet werden	8
Steuerbefehle von der Mediensteuerung	9
NFC	9
SPEZIALFUNKTIONEN	9
Factory reset, Grundeinstellungen wiederherstellen	9
Anzeigen der Netzwerkeinstellungen	9
KUNDENSPEZIFISCHE ANPASSUNGEN	10
INFORMATIONEN	10
HISTORY	10

Webinterface:

Nach dem Aufstarten ist das lubuX mit einem Browser via seine IP erreichbar. Um Einstellungen zu verändern muss zuerst ein Passwort eingegeben werden:

Die Standarteinstellung ist:

Benutzername: admin
Passwort: lubux

Danach können auf der Website alle Einstellungen angepasst werden.

Setup Einstellungen:

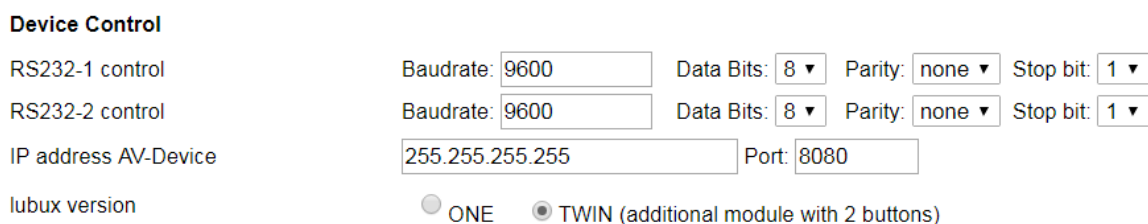
Im Webinterface unter dem Menüpunkt setup können folgende Einstellungen getätigt werden:

Network



- DHCP:** Ein → Automatischer Bezug einer IP-Adresse
Aus → Statische IP wird verwendet
- IP address controller:** IP Adresse des lubuX (kann nur bei DHCP Off verstellt werden)
- IP subnet mask:** Subnet mask vom Netzwerk
- IP default Gateway** Default Gateway (für spätere Erweiterungen nötig)
- Hostname:** Hostname (max 64 Zeichen)

Device Control



RS232-1 control: Com-Einstellungen RS232 Port 1

RS232-2 control: Com-Einstellungen RS232 Port 2

IP address AV-Device: IP Adresse des Screens oder Beamers
Port → Kommunikationsport des Screens

lubuX version: ONE → lubuX ONE (ohne Tastenerweiterung)
TWIN → lubuX TWIN (mit Tastenerweiterung)

Media Contol

Media Control

IP address MediaControl

Port MediaControl (Return Command) Port:

Port Lubux (Set Command) Port:

IP address Media Control: IP der optionalen Mediensteuerung. An diese Adresse werden alle Kommandos des aktuellen Betriebszustandes via UDP gesendet (siehe Kapitel Commands Media Control).

Port Media Control: Port auf der Mediensteuerung an welche die Zustandsmeldungen gesendet werden.

Port LubuX Offener Port auf dem lubuX über welchen alle Funktionen via UDP Befehle angesteuert werden können.

Access

Access

User

Password

User: Benutzername

Password: Passwort

Functions

Save data *The unit will reboot after saving data*

Download config

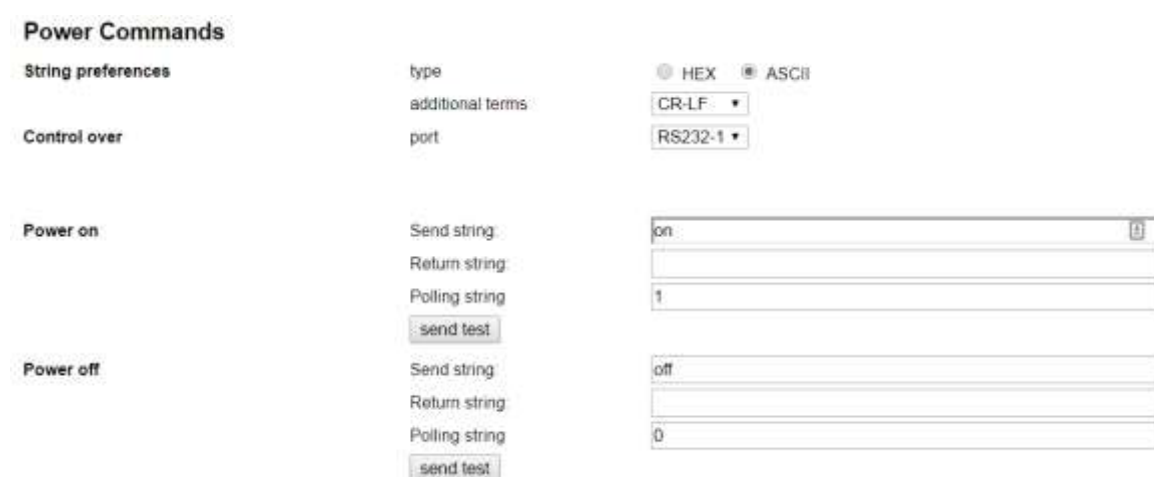
Upload config Keine ausgewählt

Firmware update *The unit will reboot and start in bootloader mode*

Save Data:	Speichert die eingegebenen Daten auf einem nichtflüchtigen Speicher und startet das lubuX neu.
Download Config:	Die aktuelle Konfiguration wird als bin Datei heruntergeladen. Diese Datei enthält alle Einstellungen im Setup sowie bei den Commands.
Upload Config:	Konfigurationsdatei hochladen. Achtung alle aktuellen Einstellungen werden überschrieben.
Firmware Update:	Das lubuX wird im Programmiermodus neu gestartet. Um ein Firmwareupdate durchzuführen bitte die separate Anleitung beachten.

Command Einstellungen:

Power Commands



String preferences:

Einstellungen für die Kommandos um das AV-Gerät ein- oder auszuschalten

type:	HEX → Commandeingabe erfolgt in Hexadezimal Zahlen ASCII → Commandeingabe erfolgt mit ASCII Zeichen
additional terms:	Zeichen um ein Zeilenende zu Signalisieren. Diese Zeichen werden mit jedem Befehl weitergeleitet
port:	Kommunikationsschnittstelle für die Power Kommandos.

Power ON

Kommandos um das AV Gerät einzuschalten

Sendstring:	String (ASCII) oder Zahlenfolge (HEX) um das AV Gerät einzuschalten.
Return String:	Antwort des AV Gerätes auf das Kommando, falls nicht empfangen wird, wird der Sendstring 3 weitere male gesendet. (wenn leer wird nicht gewartet)
Polling String:	Antwort des Gerätes auf eine Polling anfrage wenn es Eingeschaltet ist.
Send Test:	der Command wird gesendet

Power OFF

Kommandos um das AV Gerät auszuschalten

Send string:	String (ASCII) oder Zahlenfolge (HEX) um das AV Gerät einzuschalten.
Return string:	Antwort des AV Gerätes auf das Kommando, falls nicht empfangen wird, wird der Sendstring 3 weitere male gesendet. (wenn leer wird nicht gewartet)
Polling string:	Antwort des Gerätes auf eine Polling anfrage, wenn es Ausgeschaltet ist.
Send Test:	der Command wird gesendet

Source Commands

Source Commands

String preferences

Control over

Source 1

type	<input type="radio"/> HEX <input checked="" type="radio"/> ASCII
additional terms	CR
port	RS232-1
Source name	SOURCE 1
Send string	SETSOURCE1
Return string	
Polling string	
send test	

String preferences:

Einstellungen für die Kommandos um die Source zu wechseln

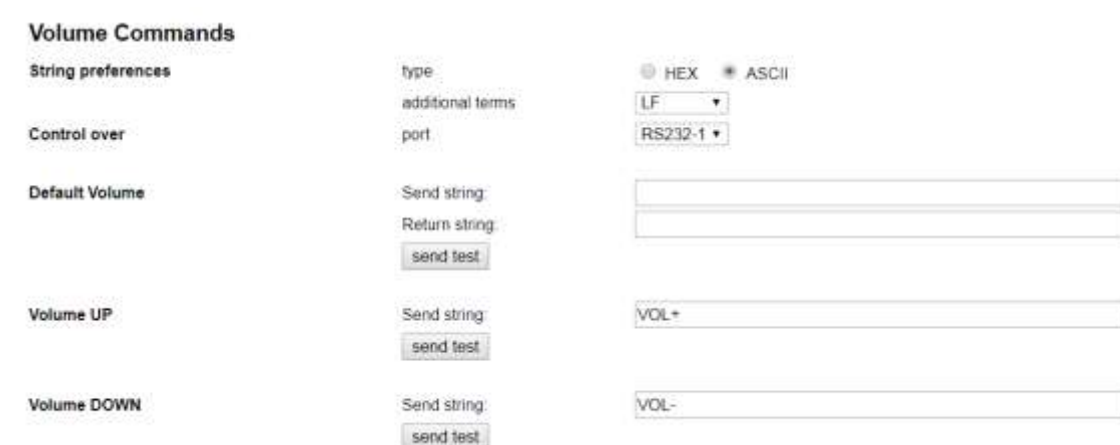
type:	HEX → Commandeingabe erfolgt in Hexadezimal Zahlen ASCII → Commandeingabe erfolgt mit ASCII Zeichen
additional terms:	Zeichen um ein Zeilenende zu Signalisieren. Diese Zeichen werden mit jedem Befehl weitergeleitet
port:	Kommunikationsschnittstelle für die Source Kommandos.

Source (N)

Kommandos um die Source zu wechseln

Source name:	Text der im Display angezeigt wird
Send string:	String (ASCII) oder Zahlenfolge (HEX) um auf diese Source zu wechseln.
Return string:	Antwort des AV Gerätes auf das Kommando, falls nicht empfangen wird, wird der Sendstring 3 weitere male gesendet. (wenn leer wird nicht gewartet)
Polling string:	Antwort des Gerätes auf eine Polling anfrage, wenn es auf der aktuellen Source ist.
Send Test:	der Command wird gesendet

Volume Commands



String preferences:

Einstellungen für die Kommandos um die Lautstärke einzustellen

type:	HEX → Commandeingabe erfolgt in Hexadezimal Zahlen ASCII → Commandeingabe erfolgt mit ASCII Zeichen
additional terms:	Zeichen um ein Zeilenende zu Signalisieren. Diese Zeichen werden mit jedem Befehl weitergeleitet
port:	Kommunikationsschnittstelle für die Volume Kommandos.

Default Volume

Kommando welches bei jedem Sourcwechsel gesendet wird um die Lautstärke auch einen Standartwert zu stellen.

Send string:	String (ASCII) oder Zahlenfolge (HEX) um auf die Standartlautstärke einzustellen.
--------------	---

Return string: Antwort des AV Gerätes auf das Kommando, falls nicht empfangen wird, wird der Sendstring 3 weitere male gesendet. (wenn leer wird nicht gewartet)

Send Test: der Command wird gesendet

Volume UP / DOWN

Dieser Befehl wir nur bei der Version TWIN im Volume Modus benötigt.

Send string: String (ASCII) oder Zahlenfolge (HEX) die Lautstärke zu erhöhen oder herunterzustellen.

Polling und allgemeine Funktionen



The screenshot shows a web interface for configuring polling settings. It includes fields for 'Polling Power' (set to 'get power'), 'Polling Source' (set to 'get src'), 'Default Source' (set to 'Source 1'), and 'Delay time' (set to '5 seconds'). At the bottom, there are 'save' and 'discard changes' buttons.

Polling Power: Anfrage an das Gerät ob es ein- oder ausgeschaltet ist.

Polling Source: Anfrage an das Gerät welche Source eingestellt ist

Default Source: Standard-Source die bei jedem Einschalten eingestellt wird.

Delay Time: Zeit bis die Default Source gesendet wird (Wartezeit bis Bildschirm eingeschaltet ist)

Save: Speicher alle Einstellungen, Änderungen werden sofort übernommen

Discard changes: Gemacht Einstellungen auf den zuletzt gespeicherten Wert zurückstellen.

Commands Media Control

Statusmeldungen an die Mediensteuerung gesendet werden

Bei jeder Zustandsänderung wir folgender String per UDP, an die IP Adresse und, Port welche im Setup unter Media Control (Set Command) definiert wurde, versendet:

PWR:([0,1]), SRC:([1-8])

Beispiel Power ON und Source Nr 3:
PWR:(1), SRC:(3)

Steuerbefehle von der Mediensteuerung

Um das lubuX über UDP zu steuern können es über den Port welcher unter Media Control (Return Command) definiert wurde.

Folgende Kommandos werden erkannt:

SETPWR:1	Power On
SETPWR:0	Power Off
SETSRC:1	Set Source 1
SETSRC:2	Set Source 2
SETSRC:3	Set Source 3
SETSRC:4	Set Source 4
SETSRC:5	Set Source 5
SETSRC:6	Set Source 6
SETSRC:7	Set Source 7
SETSRC:8	Set Source 8

GETSTATE	lubuX sendet den Aktuellen Status zurück (Port Return Command)
----------	--

NFC

Das lubuX hat eine integrierte NFC Antenne und kann somit ohne Stromversorgung konfiguriert werden. Momentan ist eine App für Android und iPhone in der Entwicklung.

Mit der App «ST25 NFC Tap» der Firma STMicroelectronics kann aber jetzt schon die gesamte Konfiguration ausgelesen und auf ein weiteres Gerät eingespielt werden. Dazu einfach die App installieren, NFC einschalten und das Smartphone auf das Display vom lubuX halten. Die App sollte sich nun automatisch öffnen. Danach kann unter dem Menüpunkt Memory die gesamte Konfiguration in ein File gespeichert werden. Von da kann diese dann auch wieder auf ein beliebiges Gerät aufgespielt werden.

Spezialfunktionen

Factory reset, Grundeinstellungen wiederherstellen

Im Betriebszustand OFF (Standby wird angezeigt) den Source-Taster für ca. 5s drücken (Reset wird im Display angezeigt).

Anzeigen der Netzwerkeinstellungen

Powertaste 3s drücken. IP Adresse MAC Adresse und Hostname werden angezeigt. Die Anzeige wird automatisch nach 10s zurückgestellt oder kann durch drücken der Powertaste zurückgestellt werden.

Kundenspezifische Anpassungen

Falls eine Funktion nicht vorhanden ist oder Sie zusätzliche Funktionen benötigen helfen wir Ihnen gerne weiter. Firmwareanpassungen sind problemlos möglich und werden nach Aufwand verrechnet.

Informationen

Weitere Infos und Support:

Smartronic GmbH
Parkstrasse 2
5012 Schönenwerd
Schweiz

+41(0)62 849 03 51
mail@smartronic.net

History

29.9.2015	Erstelldatum
9.11.2015	Dokumentation Direktbefehle
15.1.2016	Anpassung der Direktbefehldokumentation
13.6.2016	Fadetime in Zehntelsekunden nicht Sekunden
12.11.2016	Klemmenbelegung Speisung angepasst